



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

ML. Erzbischof Dieterich von Magdeburg, Bischof Heinrich von Lebus und
Christian Bösel geloben die Mark Brandenburg für die Markgrafen Ludwig
und Otto drei Jahre hindurch zu verwalten, am 11. ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

ML. Erzbischof Dieterich von Magdeburg, Bischof Heinrich von Lebus und Christian Bösel geloben die Mark Brandenburg für die Markgrafen Ludwig und Otto drei Jahre hindurch zu verwalten, am 11. Dezember 1362.

Wir Dyterich, von gotis gnaden Erzebischoff zu Meideburg, Hinrich von denselben gnaden gotis Bischof zu Lubuz, der heiligen Gotilshulzer, vnd kirstan Bösel Ritter, Bekennen offentlich in diesem briue, Wann wir vns durch sunderlicher fruntschafft, trwe, liebe vnd ouch bete willin der hochgeboren fursten vnd heren, her Ludowiges des Römers vnd Otten fines Bruders, Margrafen zu Brandenburg vnd luficz, Ire Lande, lute vnd guter, wie die genand sind, vnderwunden haben Also, das sie von differ zit, vbir Dry Jär, vns dryen, mitt beratenem guten willen, volle macht vnd gantze gewalt gegeben haben, vnd ouch das zu den heiligin in trwen gelworen vnd gelöbet, das wir allen iren Rät, höff, alle ire Amptlute, haubtlute vnd gefinde, wer vnd wie die genand synd, mit irem Rate setzen vnd entfetzen fullen vnd mögen, vnd ouch aller ander geschefte vnd handelunge, an lehen, pfanden, Renten, Vrboren, gulden, zinsen, nützen, luten, gütern vnd ouch kriegen, von welchen sachen die herkomen, geuallen vnd syen, handeln vnd machen mögen vnd fullen, noch vnsern trwen, so ez yn aller nuczeft sie vnd sie fullen ouch zu mole nichtes tun noch lazzen an aynigin sachen, ez geschehe denne mit vnserm sunderlichen Rate, geheisse vnd ouch guten willen, als das ouch in iren briuen, die sie vns doruber gebin haben, luterlich ist begriffen, So gelobin wir yn in guten trwen vnd haben yn ouch dorubir zu den heiligen gelworen, das wir dieselben Dry Jar noch vnsern eren vnd trwen, alle sachen, geschefte vnd handlung, welcherley die synd vnd wie wir die von iren wegin werden handeln vnd machen, in allen iren Landen, an Luten, gütern vnd iren zugehorungen vnd ouch sust in allewege, noch aller vnser macht, mit irem Rate, keren, machen und handeln wollen, so wir meylte kunnen vnd mögen in ir bestes und als ez vns, yn vnd irer Herschafft allernuczlich vnd bequemlich dunket syn, on argelift, vnd an allez geuerde. Wer ouch, das der Gestrenge Ritter, Marquird Luterbek, durch der obgeschribin sachen willn zu volendin zu vns queme in disse Land, so sol er in denselbin eyden vnd gelubden, als wir die getan haben, alle sachen vnd handlung, noch laute der obgenanten vnser heren briue der Margrafen, mit sampt vns machen, schicken vnd enden gleicherwiz, als wir selbir. Mit Vrkunde diz briues versigelt mit vnser obgenanten dryer Insigel. Gebin zu Tangermunde, Nach Christus geburte dryzenhundert vnd in dem zwey vnd Sechzigstem Jare, des nechsten Sontages vor sand Lucien tage.

Nach dem im Böhmischen Kron-Archive zu Prag befindlichen Original.

MLI. Schutz- und Trutz-Bündniß zwischen Magdeburg und Mecklenburg mit Bezugnahme auf die Markgrafen von Brandenburg, vom 13. Dezember 1362.

Wir Diterich, von gotis gnaden erzebischoff zu Meideburg, bekennen offentlich mit diesem briue, das wir uns mit dem hochgeboren fursten vnd herren, hern Albrecht,